

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Hubert Looschen: Vandaageläwen!

Hubert Looschen

Vandaoge läwen!

Twei lüttke neischierige Kinner verlöpen sick in ein'n Wald. Sei stünn' up maol vör 'n lüttken, greunen, wunnerschönen Padd. Dor stünd 'n Schild mit dat Wort „Glück“ d'rup. Den Padd mösden sei doch kennen lernen! At sei üm 'ne Kurve kömen, seehg'n sei 'n Ossenwaogen mit drei Kerls d'ruppe. Vörne stünd einer mit 'n Fernrohr. Hei keek aaleman bloß vörut. Dat Vörutkieken mök üm masse Sörgen. Dat kunn man an sien Gesicht seihn. Achtern up 'n Waogen stünd uck einer. Hei keek stiew nao achtern un har van all dei Sörgen all 'n faltiget Gesicht. Inne Midde stünd dei Drüdde, 'n lüttket, fraidiget Kerlken.

Dei Lüttke röp dei beiden dor an 'n Padd tau: „He, ji beiden, springt d'r man up 'n Waogen!“ Dat dön dei Junges dann uck. Sei frögen den lüttken Kerl: „Wat kieket dei beiden dor?“ Man dei harn dei Junges up 'n Waogen noch gor nich seihn.

„Dei dor vörne is Herr Kiekvörut. Hei kick alltied bloß nao vörne, plaont un mök sich masse Sörgen. Dei dor achtern, dat is Herr Kiektrügge. Hei kick bloß trügge un beduurt dat meiste, wat achter üm liggen deit.“

„Un wat möcks du?“, wulln dei beiden Junges wäten.

„Ick läwe vandaoge – hier un nu. Ick seih dei Blaumen, dei Bööme, dei Vägels. Jau häbb ick uck seihn. Mangers kiek ick uck maol vörut, mangers uck woll trügge, aower ick läwe vandaoge, nu.“

„Worüm büss du ganz anners, at dei annern beiden hier up 'n Waogen?“

„Dat Morgen is noch nich, dat Gistern ist vörbi. Vandaoge is Vandaoge. Wat ick vandaoge nich dau un seih, wat mi vandaoge nich fraidig mök, dat is vörbi. Dat Vandaoge kump seläwe nich wedder. Vergät't nich: Disse Oogenblick, dat is dei Aarn van dei vergaohn' Tied un dei Saom' för dat, wat kummp!

Un dat wünschke ick jau, einen Platz midden up'n Waogen, disse Dage, dat tauken Jahr. Dat ji bi all dat Vörut- un Trüggekiesen dat Vandaoge nich vergät't.



Heiner Zundobme

Wohre Winner

Dat was 1936 – olympische Spille in Berlin. Dei Amerikaoner äöverleggden noch, off sei äöverhaupt anträen schulln, weil sick dei Rassisimus van dei Nazis uck gägen ehre eigen Landslüe richten dö. Naodem sei nu aower masse hen un her äöverlegget harn, häbbt sei dann doch mitmaaket.

Jesse Owens, ein Schwatten, was domaols dei gröttste un beste Sportler van dei olympische Spille. Man dat wör so nich afftauseihn.

Bi 't Wietspringen har he all tweimaol 'nen Fähler maaket. Einmaol noch dor gägen un hei was rutflogen. Dei Dütsche Luz Long har tau disse Tiet all einen neien Rekord upstellt. Man jüst hei, Luz Long, güng up Jesse Owens tau un geev üm den Raot, hei schull maol verseuken ein bittken fräüher afftauspringen un einfach up Nummer sicher gaohn. Owens lusterde sick dat an un mök dat dann uck so bi sienen darden Verseuk. Un wo dat so wull: Owens sprüng so wiet, dat hei dei Goldmedaille wünn. Luz Long kreeg Sülwer.

Dei erste, dei Owens nao sienen Sieg gratleierde, was Luz Long. Owens häff dann läöter säggt: „Dorför häff Luz Long heller Maut upbringen mösst, mi jüst för dei Oogen van Hitler dissen Raot tau gäwen. Dat räke ick üm hoch an. Man aale Medaillen un Pokaole, dei ik wunnen häbb, dei sünd nich so väle wert un dei recket nich so wiet hen, as dei Fründschaft, dei mi Luz Long in dissen Moment gäwen häff. Ik kann mi vörstellen, dat Hitler wisse heller vergrellt up Luz Long wäsen is, as hei us beide dor seehg un wi us inne Armste füllen.“

Long un Owens häbbt sick seläwedaoges nich weerseihn. Schaode. Luz Long is in 'n tweiden Weltkrieg dootschaoten worn. Man för mi häbbt beide wunnen: Owens weil hei veier Goldmedaillen wunnen häff, aower uck dorümme, weil hei dorvan äöwertüügt wör, dat aale siene Medaillen un Pokaole nicks wert wörn in 'n Vergliek tau dat, wo Luz Long sick üm gägenäöwer verhollen häff.

Luz Long häff villicht bloß eine Sülwermedaille wunnen. Hei stünd nich ganz baowen up 't Treppken, man hei is för mi ein wükklicken

